

Ebersberg, 06.01.22

An die Eltern der
Klassenstufen 1-10

Schulbetrieb während der Coronapandemie – Tagesbericht – GMS Ebersberg –
Neujahrsgrüße und neue Maßnahmen

Sehr geehrte Eltern,
liebe SchülerInnen,

das Schulteam der Grund- und Mittelschule Ebersberg wünscht Ihnen ein gutes neues Jahr
2022.

Leider beginnt auch das neue Jahr wie befürchtet mit einer besonderen pandemischen
Herausforderung – der Variante Omikron.

Omikron ist besonders ansteckend und wird sich wohl in den nächsten Wochen im Landkreis
und damit auch in den Schulen ausbreiten.

Wir versuchen, mit den bewährten Maßnahmen gegenzusteuern, um den **Präsenzschul-
betrieb aufrechterhalten zu können.**

Zu den **bekanntesten Maßnahmen** zählen:

- **Maskenpflicht in und außerhalb des Unterrichts** mit der **Pflicht zu OP-Masken** ab der
Jgst. 5. FFP2 – Masken sind vor dem neuen Hintergrund durchaus zu empfehlen, haben aber
die bekannten Tragenachteile und müssen öfters pausiert werden.
- **Abstand auf sämtlichen Begegnungsflächen** im Schulhaus und nach Möglichkeit auch im
Klassenzimmer.
- **Beständiges Lüften** durch unsere Lüftungsanlage und regelmäßiges Fensteröffnen.
- Die Teststrategie mit den Pool- und Selbsttests in der Grundschule und den SBTs in der
Mittelschule zu den bekannten Tagen..

Neu hinzu kommen **folgende Maßnahmen:**

- Ab 10. Januar müssen sich **ausnahmslos alle SchülerInnen, die den Präsenzunterricht
besuchen wollen, der Testpflicht unterziehen** – egal ob sie **genesen, geimpft** oder sogar
geboostert sind. Diese Maßnahme macht Sinn, da Omikron nachweislich auch zu Infek-
tionen bei geimpften oder bereits genesenen Menschen führt.
- Sinnvoll ist es, dass **alle SchülerInnen die Tests in der Schule absolvieren.** Dennoch ist es
nach wie vor möglich, sich **extern testen zu lassen** und die Nachweise bei der Klassen-
leitung abzugeben (POC-Schnelltest gilt 24h und PCR-Test 48h).
- **Eine Teilnahme am Präsenzunterricht ohne Test ist auch im neuen Jahr nicht möglich**
und gilt bei Fernbleiben als unentschuldigtes Fehlen. In diesem Zusammenhang weisen wir
auch daraufhin, dass Sie Ihre Kinder wegen einer nicht gewünschten Testteilnahmen **nicht
einfach krankgemeldet werden können.**
- **Genesene SchülerInnen dürfen bis 28 Tage nach Abschluss der Infektion keinen PCR-
Test (sprich Pool-Test) absolvieren,** um keine Testverunreinigung zu verursachen. Diese
SchülerInnen können aber alternativ in diesem Zeitraum an den Tagen der Pooltests einen

SBT absolvieren. Nach den 28 Tagen nehmen die genesenen SchülerInnen dann wie alle anderen am gesamten Testprogramm teil.

- Bei Auftreten eines Infektionsfalles in den Klassen wird bis bisher **ein Testregime** durchgeführt, das über fünf zusammenhängende Schultage andauert.

• **Stichpunkt Quarantäneregelungen:**

Aktuell gelten für die Omikron-Variante noch strenge Quarantäneregelungen, die eine Isolierung über 14 Tage vorsehen. Diese Regelungen werden morgen auf der Konferenz der Ministerpräsidenten überarbeitet.

Es ist davon auszugehen, dass **die Quarantänezeit auf 7 Tage mit anschließender PCR-Freitestung reduziert wird.**

Inwieweit unsere Klassen und LehrerInnen bei Auftreten eines Falles in der Klasse trotz Maskenpflicht und Lüftung betroffen sind, werden wir erst durch die ersten Maßnahmen des Gesundheitsamtes im neuen Jahr erfahren.

• **Stichpunkt Impfungen:**

Trotz der Möglichkeit einer Ansteckung auch für Geimpfte, gilt die Impfung nach wie vor als **bester und effektivster Schutz** vor einem schwereren Verlauf einer Coronainfektion.

Daher bitten wir Sie, **auch für Ihre Kinder die vielfältigen Impfangebote wahrzunehmen** und ebenso **Ihre Kinder unter 12 Jahren impfen** zu lassen.

Bedenken Sie bitte auch die Folgen einer Long-Covid-Infektion für Kinder, die bisher noch nicht ausreichend erforscht sind.

• **Stichpunkt Testungen vor Schulbeginn:**

Eine **dringende Bitte an Sie** wäre die **Testung Ihrer Kinder vor Schulstart am Montag, 10.01.22.** Um eine Einbringung des Virus bereits zum Start zu vermeiden, bitten wir Sie, Ihre Kinder nach Möglichkeit am Wochenende in einem Schnelltestzentrum testen zu lassen oder auf alle Fälle vor Schulbeginn zu Hause einen Selbsttests zu machen.

Wir bitten auch **die ReiserückkehrerInnen die notwendigen Quarantäne- und Testregeln aus Hochrisikogebieten zu beachten und mit uns entsprechend Kontakt aufzunehmen.**

Wenn man sich die stark ansteigenden Infektionszahlen in ganz Europa durch Omikron ansieht, stehen wir in den nächsten drei Monaten vielleicht noch einmal vor einer ganz großen Herausforderung, den Schulbetrieb in Präsenz aufrechtzuhalten.

Wir wissen nicht, wie weit sich die neue Variante im Schulbetrieb ausbreitet und damit auch das LehrerInnen-Kollegium in Mitleidenschaft zieht.

Es steht daher zu befürchten, dass wir in den nächsten Wochen Klassen in Quarantäne haben werden und evtl. auch andere Klassen wegen Personalmangels nicht in Präsenz beschulen können.

Wir bitten Sie daher, Ihre innerfamiliären Betreuungssysteme zu überprüfen bzw. die Betreuungssituationen auch mit Ihren Arbeitgebern zu klären.

Im Fall des Falles werden wir natürlich auch von schulischer Seite versuchen, Notbetreuung anzubieten.

Da wir im Falle eines notwendigen Distanzunterrichtes auf unser **bewährtes Tool Microsoft TEAMS** zurückgreifen werden, bitten wir Sie dahingehend **ein weiteres Mal, Ihre Zugänge zu überprüfen.**


Im Zuge dieser Dauerpandemie stehen wir daher vor einer weiteren großen Herausforderung, die wir nur wie bisher gemeinsam und mit viel Flexibilität bewältigen können.

Ich bin der festen Überzeugung, dass wir auch diese Aufgabe bewältigen.

Geben wir die Hoffnung nicht auf, dass Omikron das letzte massive Aufbäumen des Virus ist, bevor es sich auf die Ebenen eines normalen Erkältungsvirus begibt.

In diesem Sinne sende ich noch einmal beste Wünsche für 2022 und danke für bisherige und weitere Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Alexander Bär, R.

Alexander Bär
Schulleiter Grund- und Mittelschule Ebersberg